



**ERKLÄRUNG ÜBER DIE WICHTIGSTEN
NACHTEILIGEN
NACHHALTIGKEITSAUSWIRKUNGEN FÜR
EURIZON CAPITAL SGR S.p.A. UND IHRE
TOCHTERGESELLSCHAFTEN**

Juni 2021

INHALTSVERZEICHNIS

| | | |
|----|---|----|
| 1. | ZUSAMMENFASSUNG..... | 3 |
| 2. | BESCHREIBUNG DER WICHTIGSTEN NACHTEILIGEN NACHHALTIGKEITSAUSWIRKUNGEN | 5 |
| 3. | BESCHREIBUNG DER RICHTLINIEN ZUR IDENTIFIZIERUNG UND PRIORISIERUNG DER WICHTIGSTEN NACHTEILIGEN NACHHALTIGKEITSAUSWIRKUNGEN | 7 |
| 4. | ZUSAMMENFASSUNG DER ENGAGEMENT-POLITIK | 8 |
| 5. | VON EURIZON ÜBERNOMMENE INTERNATIONALE STANDARDS..... | 9 |
| 6. | EURIZONS BEKENNTNIS ZUR NACHHALTIGKEIT VON FINANZDIENSTLEISTUNGEN | 11 |

1. ZUSAMMENFASSUNG

Dieses Dokument stellt die Erklärung über die wichtigsten nachteiligen Nachhaltigkeitsauswirkungen für Eurizon Capital SGR S.p.A. (im Folgenden „Eurizon Capital SGR“ oder die „SGR“) und ihre Tochtergesellschaften, die dem Geschäftsbereich *Vermögensverwaltung* der Intesa Sanpaolo Group angehören (im Folgenden auch „Tochtergesellschaften“) gemäß den Bestimmungen (i) von Artikel 4 der Verordnung (EU) 2019/2088¹ des Europäischen Parlaments und des Rates über nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungspflichten im Finanzdienstleistungssektor (die „Offenlegungsverordnung“ oder „SFDR-Verordnung“) und (ii) der entsprechenden Durchführungsverordnungen dar.

Zum Zeitpunkt der Erstellung dieses Dokuments befindet sich der regulatorische Rahmen im Prozess der Konsolidierung durch die Definition spezifischer Berichtsstandards, die in den Durchführungsbestimmungen der SFDR-Verordnung enthalten sind und daher in dieser Erklärung noch nicht vollständig umgesetzt wurden.

Als Finanzmarktteilnehmer und Finanzberater gemäß der SFDR-Verordnung sind die Eurizon Capital SGR und ihre Tochtergesellschaften (im Folgenden der Einfachheit halber auch als „Eurizon“ bezeichnet“) verpflichtet, Transparenz darüber zu schaffen, wie sie die wichtigsten negativen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren² bei den ihren Kunden angebotenen Finanzprodukten berücksichtigen.

Diese Erklärung gilt für die folgenden juristischen Personen in der EU, die dem Geschäftsbereich *Vermögensverwaltung* angehören:

| JURISTISCHE PERSON | FIRMENIDENTIFIKATIONSNUMMER | UNTERNEHMENSSTZ | FINANZMARKT-TEILNEHMER | FINANZBERATER |
|--|-----------------------------|-----------------|------------------------|---------------|
| Eurizon Capital SGR S.p.A. ³ | 549300JNH2DV17Z80F28 | Italien | ● | ● |
| Epsilon SGR S.p.A. | 549300HXZ6TEM6LDG325 | Italien | ● | ● |
| Eurizon Capital Real Asset SGR S.p.A. | 81560081EB02F8095508 | Italien | ● | |
| Eurizon Capital S.A. ⁴ | 549300Y5CH882WUHEV92 | Luxemburg | ● | ● |
| Eurizon Asset Management Slovakia, správ. Spol., a. s. | 31570020000000002796 | Slowakei | ● | |
| Eurizon Asset Management Hungary, Ltd. | 529900BUTOYN9W7Y6103 | Ungarn | ● | ● |
| PBZ Invest d.o.o. | 549300DU2TJ72XCUUN84 | Kroatien | ● | ● |

Die treuhänderische Verpflichtung gegenüber Kunden und Anlegern und, allgemeiner, gegenüber anderen Interessenträgern erfordert ein effektives Management von Problemen im Zusammenhang mit der Nachhaltigkeit in Bezug auf die Renditen der Finanzprodukte und die Emittenten, in die die SGR investiert. Tatsächlich sind die Unternehmen des Geschäftsbereichs *Vermögensverwaltung* der Meinung, dass Emittenten, die hohe *Standards* in Bezug auf Soziales, Umwelt und Unternehmensführung umsetzen, langfristig eine nachhaltige Performance erzielen können.

Die Verpflichtung von Eurizon beinhaltet die Einführung und Anwendung spezifischer Kriterien für die Auswahl und Überwachung von Emittenten, die Faktoren in Bezug auf Umwelt, Soziales und

¹ Artikel 4 (1) (a) der Offenlegungsverordnung: „Finanzmarktteilnehmer veröffentlichen auf ihrer Internetseite folgende Informationen und halten sie auf dem aktuellen Stand: [...] wenn sie die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigen, eine Erklärung über Strategien zur Wahrung der Sorgfaltspflicht im Zusammenhang mit diesen Auswirkungen in Anbetracht ihrer Größe, der Art und des Umfangs ihrer Tätigkeiten und der Arten der Finanzprodukte, die sie zur Verfügung stellen.“

² Dazu gehören Umwelt-, Sozial- und Arbeitnehmerbelange, die Achtung der Menschenrechte sowie Fragen im Zusammenhang mit der Bekämpfung von aktiver und passiver Korruption.

³ Am 1. Juli 2021 trat die Verschmelzung durch Eingliederung der Pramerica SGR S.p.A. in Eurizon Capital SGR S.p.A. in Kraft.

⁴ Am 1. Juli 2021 trat die Verschmelzung durch Eingliederung der Pramerica Management Company S.A. in Eurizon Capital S.A. in Kraft.

Unternehmensführung (die „ESG-Faktoren“ [Environmental, Social and Governance]) sowie die Grundsätze nachhaltigen und verantwortungsvollen Investierens (Sustainable and Responsible Investments - „SRI“) berücksichtigen, zusätzlich zur Finanzanalyse in Bezug auf die Risiko/Rendite-Profile.

Die Kontrollen sind auf (i) die Größe, die Art und den Umfang der von den einzelnen Unternehmen ausgeübten Tätigkeiten sowie (ii) die Merkmale, Ziele und Anlagegrenzen der einzelnen Finanzprodukte, die den Kunden zur Verfügung gestellt werden, zugeschnitten und zielen darüber hinaus auf Folgendes ab:

- zu verhindern, dass die Bedingungen in Bezug auf Umwelt, Soziales und Unternehmensführung einen erheblichen tatsächlichen oder potenziellen negativen Einfluss auf den Wert der Anlagen haben, auch in Abhängigkeit von der Art der spezifischen Tätigkeitsbereiche;
- die Fähigkeit der Emittenten, nachhaltige Wachstumschancen im Hinblick auf die Umsatzgenerierung zu nutzen, zu erfassen.

Eurizon legt Wert auf eine aktive Zusammenarbeit mit den Unternehmen, in die es investiert, mit dem Ziel, (i) Regeln und Verhaltensweisen zu fördern, die Nachhaltigkeitsaspekte von Investitionen und hohe Unternehmensführungs-Standards bei den Emittenten, in die investiert wird, begünstigen, und (ii) den Wert der Anlagen in wirtschaftlicher und finanzieller Hinsicht zu erhöhen.

In Anbetracht der Tatsache, dass einige Bereiche bei der Förderung höherer Standards für eine nachhaltige Entwicklung zurückbleiben und dass manche Branchen aus strukturellen Gründen mehr Risiken ausgesetzt sind und weniger Möglichkeiten für ein nachhaltiges Wachstum nutzen können, ist Eurizon der Ansicht, dass der geografische und/oder branchenbezogene Kontext und die Fähigkeit der Unternehmen, Strategien für eine nachhaltige Entwicklung umzusetzen, einen Prozess der Umstellung ihres Geschäftsmodells einzuleiten oder Entwicklungschancen zu ergreifen, bei der Beurteilung berücksichtigt werden müssen. Die Beurteilung kann auch mithilfe eines firmeneigenen Scoring-Modells, des „Eurizon ESG Score“, und durch die Analysten des *Equity Research & Portfolio Management-Teams* durchgeführt werden.

In Anbetracht des Vorstehenden ist zwar ein wichtiger Teil der im Namen der Finanzprodukte getätigten Investitionen in der Lage, positive Auswirkungen auf die Unternehmen, in die investiert wird, und deren *Interessenträger* zu generieren, jedoch können die Aktivitäten im Zusammenhang mit den von Eurizon gehaltenen Finanzprodukten negative Auswirkungen auf die Umwelt oder auf Menschen haben („wichtigste negative Auswirkungen auf die Nachhaltigkeit von Investitionen“).

Angesichts der großen Bandbreite an Aktivitäten, geografischen Gebieten und Sektoren, in die die Unternehmen des Geschäftsbereichs Vermögensverwaltung im Auftrag der jeweils von ihnen verwalteten Produkte investieren, sind die potenziellen negativen Auswirkungen, die sich aus den Investitionen ergeben, nicht homogen. Eurizon ist jedoch der Ansicht, dass eine angemessene Überwachung des Engagements in sozialen und ökologischen Fragen notwendig ist, um mögliche negative Auswirkungen seiner Investitionen zu mindern. In dieser Hinsicht misst Eurizon (i) dem Engagement in Emittenten, die in als nicht „sozial verantwortlich“ geltenden Sektoren tätig sind, (ii) der Belastung durch Umweltthemen und (iii) kritischen Fragen hinsichtlich der Unternehmensführung Bedeutung zu.

Die Belastung von Unternehmen, in die investiert wird, in Bezug auf eines oder mehrere dieser Themen kann folglich die Finanzprodukte einem Nachhaltigkeitsrisiko aussetzen⁵ und - neben Reputations- und ethischen Risiken - direkte oder indirekte Auswirkungen auf die finanzielle Performance der Anlagen verursachen.

Im Einzelnen setzt sich die Gesellschaft aktiv dafür ein, die negativen Auswirkungen von Investitionen durch die Umsetzung spezifischer Strategien abzumildern, die (i) das negative Screening von SRI- und ESG-Faktoren, (ii) die positive Integration von ESG-Faktoren bei der Analyse, Auswahl und Zusammensetzung der Finanzportfolios und (iii) den Dialog mit den Unternehmen, in die investiert wird, vorsehen. Darüber hinaus bietet Eurizon zum Schutz seiner Investoren und Interessenträger spezifische Mechanismen (i) zur Schaffung von Transparenz in Bezug auf den Ansatz zur Nachhaltigkeit von

⁵ Bezeichnet ein Ereignis oder eine Bedingung in den Bereichen Umwelt, Soziales oder Unternehmensführung, dessen beziehungsweise deren Eintreten tatsächlich oder potenziell wesentliche negative Auswirkungen auf den Wert der Investition haben könnte.

Investitionen sowie (ii) zum Risikomanagement, um eine bewusste Übernahme von Anlageentscheidungen durch verwaltete Vermögenswerte zu überwachen.

Im besten Interesse seiner eigenen Finanzprodukte verpflichtet sich Eurizon, (i) seine eigenen Nachhaltigkeitsrichtlinien weiterzuentwickeln und (ii) spezifische Engagement-Interaktionen in Bezug auf Emittenten einzuleiten, die signifikante Abweichungen von bestimmten Indikatoren in den Bereichen Umwelt, Soziales und Unternehmensführung oder signifikante negative Auswirkungen auf mehrere Indikatoren aufweisen, mit dem Ziel, sie zur Verbesserung ihrer Nachhaltigkeitspraktiken anzuleiten und nur als letztes Mittel die Veräußerung der diesbezüglichen Investitionen in Erwägung zu ziehen.

Diese Erklärung wurde am 30. Juni 2021 vom Verwaltungsrat der Eurizon Capital SGR genehmigt, gilt ab demselben Datum und wird jährlich überprüft. In Übereinstimmung mit den Bestimmungen zur Umsetzung der Vorschriften der SFDR-Verordnung wird die Erklärung auch (i) in Englisch, (ii) in den Amtssprachen der Mitgliedstaaten der Tochtergesellschaften und (iii) in weiteren Sprachen der Mitgliedstaaten, in denen die betreffenden Finanzprodukte vertrieben werden, zur Verfügung gestellt.

2. BESCHREIBUNG DER WICHTIGSTEN NACHTEILIGEN NACHHALTIGKEITSAUSWIRKUNGEN

Dieser Abschnitt beschreibt die „wichtigsten nachteiligen Auswirkungen“ der Entscheidungen von Eurizon auf Nachhaltigkeitsfaktoren, d. h. die nachteiligen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen oder -beratung in Bezug auf die Bereiche Umwelt, Soziales und Unternehmensführung.

Eurizon ist der Ansicht, dass die meisten wirtschaftlichen Aktivitäten verschiedene Nachhaltigkeitsindikatoren beeinflussen können, sowohl positiv als auch negativ. Diese Auswirkungen können sowohl vor der Investition als auch während des Haltens der Instrumente im Portfolio erheblich sein und erfordern eine regelmäßige Neubewertung durch Finanzmarktteilnehmer und Berater.

Obwohl die negativen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren je nach dem unterschiedlichen Spektrum an Vermögenswerten, geografischen Gebieten und Sektoren, in denen die verwalteten Produkte engagiert sind, berücksichtigt werden sollten, ist Eurizon der Ansicht, dass eine angemessene Überwachung des Engagements in Bezug auf soziale und ökologische Fragen eine Priorität ist, um die potenziellen negativen Auswirkungen der Investitionen zu mindern.

Eurizon misst insbesondere den folgenden Nachhaltigkeitsthemen Bedeutung bei:

- Engagement in Sektoren, die als nicht „sozial verantwortlich“ gelten; in dieser Hinsicht fördert Eurizon die Achtung der Menschenrechte und sieht spezifische Beschränkungen vor, die darauf abzielen, Investitionen in Emittenten, die eine offensichtliche direkte Beteiligung an der Herstellung unkonventioneller Waffen aufweisen, zu vermeiden
- Engagement in Umweltfragen; insbesondere fördert Eurizon die Reduzierung von CO₂-Emissionen durch (i) die Anwendung von Ausschlusskriterien, die darauf abzielen, Engagements in Emittenten zu vermeiden, die eine offensichtliche direkte Beteiligung an Bergbau- oder Stromerzeugungstätigkeiten im Zusammenhang mit Kraftwerkskohle aufweisen, und (ii) die Förderung spezifischer Produkte, die Methoden zur Messung der von den Unternehmen, in die investiert wird, erzeugten Emissionen („CO₂-Bilanz“) einbeziehen oder die darauf abzielen, neben der finanziellen Rendite auch eine positive Umweltwirkung zu erzielen („Impact Investing“)
- Engagement in hohen Risiken in Bezug auf die Unternehmensführung; zu diesem Zweck fördert Eurizon (i) die Aktivierung von *Eskalationsverfahren* in Bezug auf Emittenten, die eindeutig Nachhaltigkeitsrisiken ausgesetzt sind, und (ii) die Anwendung von Verfahrensweisen einer guten *Unternehmensführung*, z. B., dass dem Verwaltungsorgan unabhängige Mitglieder angehören und keine Untersuchungen hinsichtlich der Rechnungslegung oder Konkurs-, Liquidations- oder Abwicklungsverfahren vorliegen.

Aus diesen Gründen stellt die Beurteilung der wichtigsten negativen Auswirkungen, die sich aus Investitionen ergeben, einen wesentlichen Aspekt des Anlageprozesses von Eurizon dar, der sowohl die Integration von ESG-Faktoren und SRI-Grundsätzen als auch die Umsetzung eines klaren Verfahrens zur Risikosteuerung und *Performance*-Messung vorsieht, mit dem Ziel, ein korrektes Gleichgewicht des Risiko-/Ertragsprofils der den Kunden angebotenen Finanzprodukte zu wahren.

Zur Minderung der Nachhaltigkeitsrisiken hat Eurizon spezifische Kontrollen eingeführt - angemessen gestaffelt nach den Eigenschaften und Zielen der einzelnen Finanzprodukte - die den Einsatz verschiedener Mechanismen⁶ beinhalten:

- negatives Screening in Bezug auf SRI- und ESG-Faktoren, ausgedrückt in Form von Beschränkungen und Ausschlüssen, mit dem Ziel, die Risiken eines Engagements in Unternehmen, die in als nicht „sozial verantwortlich“ geltenden Sektoren tätig sind oder entscheidende Probleme in Bezug auf Umwelt, Soziales oder Unternehmensführung aufweisen, zu mindern; diese Beschränkungen werden auf alle Produkte angewandt, die Nachhaltigkeitsrisiken bei ihren Investitionsentscheidungen einbeziehen, in Übereinstimmung mit den Anforderungen von Artikel 6 der Offenlegungsverordnung;
- positive Einbeziehung von ESG-Faktoren bei der Analyse, Auswahl und Zusammensetzung von Finanzportfolios; Produkte gemäß den Artikeln 8 und 9 der SFDR-Verordnung, die unter anderem ökologische oder soziale Merkmale oder eine Kombination aus diesen bewerben oder die ein nachhaltiges Investitionsziel verfolgen, fallen ebenfalls in diese Kategorie; auch ethische oder thematische Produkte, wie z. B. solche, die die CO2-Bilanz der Emittenten berücksichtigen oder neben der finanziellen Rendite auch die Generierung einer sozialen oder ökologischen Wirkung verfolgen, fallen in diese Kategorie;
- aktive Beteiligung durch die Förderung einer proaktiven Interaktion mit den Unternehmen, an denen der Konzern beteiligt ist; dies wird sowohl durch die Ausübung von Interventions- und Stimmrechten als auch durch Gespräche mit den Unternehmen selbst erreicht, mit dem Ziel, (i) eine effektive Kommunikation mit dem Management der Unternehmen zu fördern, (ii) langfristige, nachhaltige Renditen zu erzielen und (iii) das Risiko einer Wertminderung der Anlagen zu reduzieren;
- Transparenz gegenüber Investoren und anderen Interessenträgern durch Kommunikation des Ansatzes zur Nachhaltigkeit von Investitionen, sowohl auf Unternehmensebene durch die Verabschiedung spezifischer Nachhaltigkeitsrichtlinien und die damit verbundenen Informationen, die auf der Website zur Verfügung gestellt werden, als auch auf Ebene der einzelnen Finanzprodukte durch die Angebotsdokumentation und die damit verbundenen Marketingunterlagen;
- Risikomanagement zur Überwachung des bewussten Treffens von Anlageentscheidungen für das verwaltete Vermögen in Übereinstimmung mit dem von den Kunden erhaltenen Mandat. Für jede der Screening-Strategien - negativ und/oder positiv - hat Eurizon spezifische Entscheidungsprozesse und Betriebsgrenzen definiert, die darauf abzielen, die Risiken, einschließlich Reputationsrisiken, in Bezug auf die verwalteten Portfolios einzudämmen. Die Einhaltung wird von der *Risikomanagementfunktion* mit Unterstützung durch die *Compliance- und AML-Funktion* überwacht.

Die wichtigsten Indikatoren in Bezug auf Umwelt, Soziales oder Unternehmensführung, die Eurizon bei der Beurteilung der negativen Auswirkungen, die durch die Investitionen des von ihr verwalteten Vermögens bestimmt werden, berücksichtigt, sind nachfolgend aufgeführt:

INDIKATOREN IN BEZUG AUF INVESTITIONEN IN UNTERNEHMENSWERTPAPIERE

| Klima- und Umweltindikatoren | |
|--------------------------------|---|
| Indikatoren-Familie | Beschreibung der Indikatoren |
| TREIBHAUSGAS-EMISSIONEN | <ul style="list-style-type: none"> ▪ Treibhausgas-Emissionen, CO2-Bilanz, Treibhausgas-Intensität der Unternehmen, in die investiert wird, Engagement in Unternehmen mit fossilen Brennstoffen, Verbrauch und Produktion nicht erneuerbarer Energien, Energieverbrauchsintensität für Sektoren mit hoher Klimaauswirkung |
| BIODIVERSITÄT | <ul style="list-style-type: none"> ▪ Aktivitäten, die sich negativ auf biodiversitätssensible Gebiete auswirken, d. h., Unternehmen, in die investiert wird und die sich in oder in der Nähe von biodiversitätssensiblen Gebieten befinden |
| WASSER | <ul style="list-style-type: none"> ▪ Wasseremissionen, verursacht von den Unternehmen, in die investiert wird |
| ABFALL | <ul style="list-style-type: none"> ▪ Gefährliche Abfälle, verursacht von den Unternehmen, in die investiert wird |

⁶ Portfolioverwaltungsmandate, die spezifische Angaben in den jeweiligen Anlagerichtlinien aufweisen, fallen angesichts des geringeren Ermessensspielraums bei der Auswahl der Finanzinstrumente nicht in den Anwendungsbereich dieser Mechanismen.

| Klima- und Umweltindikatoren | |
|--|---|
| Indikatoren-Familie | Beschreibung der Indikatoren |
| Indikatoren in Bezug auf soziale und mitarbeiterbezogene Aspekte, die Achtung der Menschenrechte sowie die Bekämpfung von Korruption und Bestechung | |
| SOZIALE UND MITARBEITERBEZOGENE ASPEKTE | <ul style="list-style-type: none"> Verstöße gegen die Grundsätze des UN Global Compact und die OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen, ungerechtfertigtes geschlechtsspezifisches Lohngefälle, Geschlechterdiversität im Vorstand, Engagement in umstrittenen Waffen (Landminen, Streumunition, chemische und biologische Waffen) |

INDIKATOREN IN BEZUG AUF INVESTITIONEN IN STAATLICHEN UND SUPRANATIONALEN WERTPAPIEREN

| Indikatoren in Bezug auf ökologische und soziale Aspekte | |
|--|---|
| UMWELT | <ul style="list-style-type: none"> Engagement in fossilen Brennstoffen durch Immobilienwerte |
| SOZIALE ASPEKTE | <ul style="list-style-type: none"> Länder, die Verstößen gegen soziale Rechte unterliegen |

INDIKATOREN IN BEZUG AUF INVESTITIONEN IN IMMOBILIENWERTEN

| Nachteiliger Nachhaltigkeits-Indikator | |
|--|--|
| FOSSILE BRENNSTOFFE | <ul style="list-style-type: none"> Engagement in fossilen Brennstoffen durch Immobilienwerte |
| ENERGIEEFFIZIENZ | <ul style="list-style-type: none"> Engagement in Immobilienwerten mit schlechter Energieeffizienz |

ZUSÄTZLICHE INDIKATOREN IN BEZUG AUF NEGATIVE AUSWIRKUNGEN BEI INVESTITIONEN IN UNTERNEHMENSWERTPAPIERE

| Indikatoren in Bezug auf Klima- und andere Umwelteinflüsse | |
|--|---|
| EMISSIONEN | <ul style="list-style-type: none"> Emissionen von Luftschadstoffen |
| Soziales und Mitarbeiter, Achtung der Menschenrechte, Kampf gegen Korruption und Bestechung | |
| SOZIALE UND ARBEITNEHMERBELANGE | <ul style="list-style-type: none"> Unfallquote |

Mit dieser Erklärung verpflichtet sich Eurizon, die Ergebnisse der Überwachung der vorgenannten Indikatoren in Bezug auf die verwalteten Vermögenswerte transparent zu machen, mit dem Ziel, seinen Kunden und Anlegern eine fundierte Entscheidung bei der Wahl ihrer Anlagen zu ermöglichen.

3. BESCHREIBUNG DER RICHTLINIEN ZUR IDENTIFIZIERUNG UND PRIORISIERUNG DER WICHTIGSTEN NACHTEILIGEN NACHHALTIGKEITSAUSWIRKUNGEN

Die Identifikation der wesentlichen negativen Auswirkungen von Anlageentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren und die Definition der damit verbundenen Minderungsmaßnahmen sind ein wesentlicher Bestandteil des Nachhaltigkeitsansatzes von Eurizon. Um seiner treuhänderischen Verpflichtung gegenüber Kunden und Anlegern und, allgemeiner, gegenüber anderen Interessenträgern nachzukommen, hat Eurizon ein spezifisches Rahmenwerk verabschiedet, das die Einbeziehung der zuständigen Unternehmensorgane und -strukturen vorsieht, um (i) die korrekte Umsetzung der Nachhaltigkeitsrichtlinien und (ii) eine sorgfältige Überwachung der Risiken, denen die Finanzprodukte ausgesetzt sind, zu gewährleisten.

In diesem Zusammenhang sind die Bereiche *Long Term Sustainable Strategies* und *ESG & Strategic Activism* innerhalb der Investment-Abteilung der Eurizon Capital SGR für die Überwachung der Aktivitäten zur Identifizierung und Priorisierung der wichtigsten negativen Auswirkungen von Anlageentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren verantwortlich. Dabei stützen sie sich auf spezifische, spezialisierte Informationsanbieter.

Die Ergebnisse der Analysen in Bezug auf die Auswirkungen von Nachhaltigkeitsrisiken auf Finanzprodukte und etwaige Vorschläge für Minderungsmaßnahmen werden - mit Unterstützung der *Risikomanagement*-Abteilung - dem Financial, Credit and Operational Risks Committee vorgelegt, einem Erklärung über die wichtigsten nachteiligen Nachhaltigkeitsauswirkungen

Kollegialorgan, das für die Überwachung der negativen Auswirkungen im Zusammenhang mit Anlageentscheidungen in Bezug auf die verwalteten Vermögenswerte zuständig ist.

Daneben übernimmt das *Sustainable and Responsible Investments Committee*⁷ die folgenden Aufgaben:

- Es überwacht unter Berücksichtigung der verfügbaren Daten die Erreichung der wichtigsten Indikatoren hinsichtlich Umwelt, Soziales oder Unternehmensführung in Bezug auf das von Eurizon verwaltete Vermögen und definiert die geeigneten Maßnahmen zur Minderung der mit Nachhaltigkeitsrisiken verbundenen negativen Auswirkungen;
- es definiert Vorschläge für den Verwaltungsrat bezüglich der zu beschließenden Prioritäten für den folgenden Berichtszeitraum;
- es präsentiert die jährliche Erklärung zu den wichtigsten negativen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren.

Im besten Interesse seiner Finanzprodukte hat sich Eurizon⁸ verpflichtet:

- seine Nachhaltigkeitsrichtlinien weiterzuentwickeln, mit dem Ziel, die effektive Einbeziehung von Faktoren in Bezug auf Umwelt, Soziales oder Unternehmensführung in den Anlageprozess zu fördern, unter anderem durch die Einführung neuer negativer und/oder positiver Screening-Strategien;
- spezifische *Engagement*-Interaktionen in Bezug auf Emittenten einzuleiten, die signifikante Abweichungen von bestimmten Indikatoren oder signifikante negative Auswirkungen auf mehr als einen Indikator aufweisen, mit dem Ziel, sie zur Verbesserung ihrer Nachhaltigkeitspraktiken anzuleiten und nur als letztes Mittel die Veräußerung der diesbezüglichen Investitionen zu erwägen.

4. ZUSAMMENFASSUNG DER ENGAGEMENT-POLITIK

Eurizon Capital SGR S.p.A ist der Ansicht, dass gute Standards in Bezug auf die Unternehmensführung zu größerem Vertrauen in die Kapitalmärkte beitragen und dass die Rolle von institutionellen Anlegern, Vermögensverwaltern und Beratern zur Qualität des Dialogs mit den Unternehmen, in die investiert wird, beiträgt. Die Gesellschaft hat eine treuhänderische Verpflichtung, den Wert der verwalteten Vermögenswerte ihrer Kunden und Anleger zu schützen und zu steigern. Dies bedeutet, dass alle Probleme in Bezug auf die Performance der Unternehmen, in die investiert wird und in denen Vermögenswerte im Namen der verwalteten Portfolios angelegt werden, effektiv angegangen werden. In diesem Zusammenhang legt die Gesellschaft Wert auf die Überwachung der „externen Unternehmensführung“, worunter die Überwachung der Unternehmensführung der emittierenden Unternehmen verstanden wird.

Zu diesem Zweck hat Eurizon Capital SGR 2014 die von Assogestioni definierten „*Italienischen Stewardship-Prinzipien*“⁹ für die Ausübung von Verwaltungs- und Stimmrechten bei börsennotierten

⁷ Das Sustainable and Responsible Investments Committee (SRI Committee) ist ein beratendes Gremium. Dieses unterstützt den Geschäftsführer (i) bei der Festlegung von Vorschlägen an den Verwaltungsrat zur Nachhaltigkeitspolitik, (ii) bei der Überwachung der Umsetzung von Strategien, die das negative Screening von SRI- und ESG-Faktoren beinhalten, der positiven Integration von ESG-Faktoren, der Analyse, Auswahl und Zusammensetzung von Finanzportfolios und dem Vergleich mit den Unternehmen, in die investiert wird.

⁸ Als führende Gesellschaft des Geschäftsbereichs *Vermögensverwaltung* stellt Eurizon Capital SGR seine Fachkompetenz seinen Tochtergesellschaften zur Verfügung:

- die Kompetenz des SRI Committee bei der Definition der jeweiligen Nachhaltigkeitsrichtlinien;
- die Kompetenz der Abteilungen Corporate Governance and Sustainability im Bereich ESG & Strategic Activism für folgende Zwecke: (i) Verbreitung und Umsetzung der Grundsätze der Nachhaltigkeit von Investitionen, Förderung der Einbeziehung von ESG-Faktoren in den Anlageprozess, (ii) Überwachung von Marktpraktiken, um Innovationen in Methodiken und Geschäftsprozessen zu fördern, und (iii) Aktivierung des Engagement-Prozesses mit problematischen Emittenten;
- die Kompetenz des LTSS-Teams für folgende Zwecke: Überwachung von Unternehmensemittenten mit dem Ziel, diejenigen zu identifizieren, die (ii) als nicht „sozial verantwortlich“ gelten und (ii) ein hohes Engagement in ESG-Risiken aufweisen („problematische Emittenten“); der Bereich kümmert sich auch um die Identifizierung und Priorisierung der wichtigsten negativen Auswirkungen von Anlageentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren und stellt das Kompetenzzentrum für die Verbreitung von Managementstrategien im ESG- und SRI-Bereich innerhalb des Geschäftsbereichs dar.

⁹ Die von Assogestioni definierten Prinzipien orientieren sich an den Grundsätzen des von der European Fund and Asset Management Association (EFAMA) verabschiedeten EFAMA Code for External Governance.

Unternehmen übernommen, mit dem Ziel, eine Reihe von Best Practices zur Verfügung zu stellen, die darauf ausgerichtet sind, eine verantwortungsvolle Beteiligung der Gesellschafter zu fördern und eine effektive Integration zwischen externer Unternehmensführung und dem Anlageprozess zu unterstützen. Dies basiert auf der Überzeugung, dass Emittenten, die hohe Standards im Bereich Soziales, Umwelt und Unternehmensführung umsetzen, in der Lage sind, eine bessere langfristige Performance für ihre Aktionäre zu erzielen.

In Übereinstimmung mit den Branchenvorschriften für die kollektive Vermögensverwaltung haben die zum Geschäftsbereich *Vermögensverwaltung* gehörenden Verwaltungsgesellschaften darüber hinaus eine „Strategie für die Ausübung von Interventions- und Stimmrechten in Bezug auf die zu den verwalteten OGAW gehörenden Finanzinstrumente“ erstellt, um bei Vorliegen einer diskretionären Übertragung von Stimmrechten in Bezug auf die von ihnen „verwalteten“ Aktienanlagen die Unabhängigkeit und Eigenständigkeit bei der Ausübung von Interventions- und Stimmrechten zu gewährleisten.

Eurizon verfolgt einen „zielgerichteten“ Ansatz bei der Unternehmensführung und bevorzugt - in Anwendung des Grundsatzes der Verhältnismäßigkeit - die Teilnahme an Hauptversammlungen und den Vergleich mit Unternehmen, die nach jeweils in internen Vorschriften festgelegten qualitativen/quantitativen Kriterien als „relevant“ angesehen werden.

Eurizon ist bestrebt, auf diese Weise potenzielle Probleme im Voraus zu erkennen und gleichzeitig mögliche Wertverluste zu minimieren, die durch Probleme im Zusammenhang mit der Performance der Unternehmen verursacht werden, in die Eurizon im Namen des verwalteten Vermögens investiert. Eurizon hat nicht die Absicht, ein „Mikromanagement“ bezüglich der Angelegenheiten der börsennotierten Emittenten, an denen sie eine Beteiligung hält, durchzuführen, und schließt auch nicht die Entscheidung aus, eine Beteiligung zu veräußern, wenn dies der effektivste Weg ist, um die Interessen von Kunden und Anlegern zu schützen.

Die „*Engagement-Politik*“ sieht folgende Eingriffsmöglichkeiten in Bezug auf Emittenten vor:

- Organisation spezifischer Treffen mit den Mitgliedern der Gesellschaftsorgane (einschließlich Minderheitsgesellschaftern) des börsennotierten Emittenten, an dem die Gesellschaft beteiligt ist, oder mit von diesen beauftragten Personen;
- Erstellung einer formellen Mitteilung an die Organe und die Geschäftsleitung der Unternehmen;
- Förderung von Formen des kollektiven *Engagements* mit anderen institutionellen Investoren; Eurizon prüft diese Lösung, wenn sie der Meinung ist, dass dies die effektivste Wahl zur Verbesserung der Kommunikation mit den Emittenten darstellt (beispielsweise bei wichtigen Unternehmensereignissen oder Themen von öffentlichem Interesse)¹⁰;
- Abgabe von öffentlichen Erklärungen auf Hauptversammlungen.

Eurizon überwacht die Wirksamkeit der für das Engagement mit Emittenten und die Ausübung von Interventions- und Stimmrechten ergriffenen Maßnahmen und überprüft die Strategie und die Engagement-Politik mindestens einmal jährlich. Eurizon macht diese Dokumente auf seiner Website transparent.

5. VON EURIZON ÜBERNOMMENE INTERNATIONALE STANDARDS

Eurizon fördert Regeln und Verhaltensweisen, die Aspekte der Nachhaltigkeit von Investitionen begünstigen, und bewirbt hohe Unternehmensführungsstandards bei den Emittenten, an denen es beteiligt ist. Zu diesem Zweck hält sich die SGR an hohe ethische Standards und befolgt die folgenden Kodizes für verantwortungsbewusstes Geschäftsverhalten und international anerkannte Standards:

- die „*Prinzipien für verantwortliches Investieren*“ der Vereinten Nationen: Eurizon Capital SGR befolgt - seit 2015 - die „*Principles for Responsible Investment*“, die Leitprinzipien für verantwortliches Investieren, die von den Vereinten Nationen auf Initiative der folgenden Organisationen unterstützt werden:

¹⁰ Jede Methode des kollektiven Engagements wird in Übereinstimmung mit internen und externen Vorschriften zum Umgang mit Interessenkonflikten und Insiderinformationen (Marktmissbrauch) durchgeführt, unter besonderer Berücksichtigung der Regelungen zur konzertierten Aktion.
Erklärung über die wichtigsten nachteiligen Nachhaltigkeitsauswirkungen

- „*UNEP FI*“: die Partnerschaft zwischen dem „*UN-Umweltprogramm*“ (UNEP) und dem Finanzsektor. Ziel ist es, den Einfluss ökologischer und sozialer Erwägungen auf die Nachhaltigkeit der finanziellen Performance zu analysieren;
- „*UN Global Compact*“: die Initiative zur Förderung einer nachhaltigen globalen Wirtschaft, die Menschen- und Arbeitsrechte, den Umweltschutz und den Kampf gegen Korruption respektiert.

Als Unterzeichner der Prinzipien für verantwortliches Investieren ist Eurizon Capital SGR verpflichtet, jedes Jahr Informationen über ihre verantwortlichen Investmentaktivitäten offenzulegen und einen sogenannten „*RI Transparency Report*“ (RI-Transparenzbericht) zu erstellen. Dieser ist auf der Website www.unpri.org verfügbar.

- die „*italienischen Stewardship-Prinzipien*“: Aufgrund der - 2014 erfolgten - Einführung der von Assogestioni definierten „*italienischen Stewardship-Prinzipien*“ für die Ausübung von Verwaltungs- und Stimmrechten bei börsennotierten Unternehmen achtet die Eurizon Capital SGR besonders auf die von den Emittenten umgesetzten Strategien und fördert damit den Vergleich mit den Unternehmen, in die sie investiert. Die von Assogestioni definierten Prinzipien orientieren sich an den Grundsätzen des *EFAMA Code for External Governance*. Dieser wurde von der *European Fund and Asset Management Association (EFAMA)* genehmigt, der sowohl Assogestioni als auch die Eurizon Capital SGR angehören.

Die Gesellschaft überwacht die Wirksamkeit der getroffenen Maßnahmen im Umgang mit Emittenten und der Ausübung von Interventions- und Stimmrechten und überprüft die Strategie zur Ausübung von Interventions- und Stimmrechten sowie ihre Politik der Selbstverpflichtung mindestens einmal jährlich. Als Mitglied ist die Eurizon Capital SGR verpflichtet, jedes Jahr Informationen über die durchgeführten *Engagement*-Aktivitäten offenzulegen. Dies geschieht durch die Erstellung eines spezifischen *Berichts*, der an Assogestioni gesendet wird, sowie eines spezifischen *Berichts*, der alle sechs Monate erstellt und auf der Website der SGR veröffentlicht wird;

- den „*Europäischen Kodex für die Transparenz nachhaltiger und verantwortungsvoller Investments*“: Im Jahr 2008 übernahmen die dem Ethical System angehörenden Investmentfonds den „*Europäischen Kodex für die Transparenz nachhaltiger und verantwortungsvoller Investments*“ der EUROSIF - einer paneuropäischen Organisation, die Nachhaltigkeit in den europäischen Märkten fördert - mit dem Ziel, die Verdeutlichung nachhaltiger Anlagepraktiken innerhalb von Anlageprodukten zu erhöhen.

Infolge dieses Bekenntnisses unterzeichnet die Eurizon Capital SGR jährlich eine spezielle „*Verpflichtungserklärung*“ (Declaration of Commitment), die auf der firmeneigenen Website zur Verfügung gestellt wird und durch die der Anlageprozess von Ethik-Fonds transparent gemacht wird, auch zum Zweck der Einhaltung der positiven und negativen Kriterien für die Auswahl von Finanzinstrumenten, die im Verwaltungsreglement dieser Fonds vorgesehen sind.

Im Hinblick auf die institutionellen Aktivitäten beteiligt sich Eurizon seit 2002 im Namen der Muttergesellschaft Intesa Sanpaolo aktiv an den Aktivitäten der UNEP FI. In dieser Hinsicht hat Eurizon Capital SGR (i) als Co-Vorsitzende der *Arbeitsgruppe Vermögensverwaltung* (2005) an der Formulierung der PRI-Prinzipien mitgewirkt und ist (ii) Schatzmeisterin und Mitglied des Vorstands der UNEPFI (2010).

Im Jahr 2012 war die Eurizon Capital SGR Gründungsmitglied der *Business Economy Environment (BEE)*-Gruppe von GLOBE EU im Europäischen Parlament.

2015 übernahm die Eurizon Capital SGR die Rolle der *Co-Vorsitzenden* der *europäischen Task Force der UNEPFI*. Darüber hinaus ist die Eurizon Capital SGR Mitglied (i) der *Arbeitsgruppe Verantwortliches Investieren der European Fund and Asset Management Association (EFAMA)* und (ii) der *Arbeitsgruppe Umwelt und Klimawandel des Handelsverbands italienischer Banken (ABI)*.

Im Jahr 2017 wurde die Gesellschaft Mitglied der „*Task Force on Green Finance*“ der *EU-Bankenvereinigung (EBF)*.

Darüber hinaus war die Eurizon Capital SGR an der Erstellung zahlreicher Publikationen zu den Themen finanzielle und ökologische Nachhaltigkeit und Treuhandverhältnisse beteiligt, die auf der Website von UNEP FI (www.unepfi.org) eingesehen werden können.

Seit 2019 ist Eurizon Mitglied des *Advisory Panel on Intangibles* der EFRAG und wurde von der *EU-Bankenvereinigung* ausgewählt, um diese in der von der EU-Kommission eingerichteten *Project Task Force* zur Definition nachhaltiger Berichtsstandards zu vertreten.

Als Vertreter der *EU-Bankenvereinigung* ist Eurizon derzeit Mitglied des *Vorstands von Ecolabel*, dem Präsidium der Europäischen Kommission für die Vergabe des Umweltzeichens.

6. EURIZONS BEKENNTNIS ZUR NACHHALTIGKEIT VON FINANZDIENSTLEISTUNGEN

Die Vision und Mission der Eurizon Capital SGR unterstreicht für die Unternehmen, die dem Geschäftsbereich *Vermögensverwaltung* der Intesa Sanpaolo Gruppe angehören, die Bedeutung der Zusammenarbeit mit den Unternehmen, in die investiert wird, um Regeln und Verhaltensweisen zu fördern, die Nachhaltigkeitsaspekte von Investitionen in den Vordergrund stellen, und hohe Unternehmensführungsstandards bei den Emittenten, an denen sie beteiligt sind, fördern.

Das Bekenntnis des Geschäftsbereichs *Vermögensverwaltung* zur Förderung von ESG-Faktoren (Umwelt, Soziales oder Unternehmensführung) und der Prinzipien für nachhaltiges und verantwortungsvolles Investieren (SRI) besteht seit 1996, dem Jahr, in dem die Eurizon Capital SGR die ersten Ethik-Fonds am italienischen Markt einführte.

Im Laufe der Jahre hat die SGR Verhaltensweisen entwickelt und gefördert, die die Aufmerksamkeit auf Themen des nachhaltigen Investments lenken, auch infolge der Unterzeichnung der italienischen *Stewardship*-Prinzipien im Jahr 2014 und (ii) der *Prinzipien für verantwortliches Investieren* der Vereinten Nationen im Jahr 2015, Initiativen, zu denen SGR seit seiner Gründung beigetragen hat.

2017 führte Eurizon die Integration von ESG-Faktoren und SRI-Prinzipien in seinen Anlageprozess ein. Insbesondere begann die Gesellschaft, spezifische Methoden für die Auswahl und Überwachung von Finanzinstrumenten zu definieren, mit dem Ziel, diese in die im Rahmen der kollektiven Vermögensverwaltung getroffenen Anlageentscheidungen, das Portfoliomanagement und die in Bezug auf die Anlageberatung ausgesprochenen Empfehlungen zu integrieren, um einen Auswahlprozess für Finanzinstrumente zu schaffen, der ESG-Faktoren sowie nachhaltige und verantwortungsbewusste Anlagegrundsätze berücksichtigt.

Das folgende Diagramm zeigt die wichtigsten Etappen in der Entwicklung des Engagements von Eurizon:

